

21.09.2026 – 10:37 Uhr

PP-ELT: Gemeinsame Kontrollen an Mosel, Saar und Rhein; Zahlreiche Verstöße festgestellt

Germersheim/Trier (ots) -

Bei gemeinsamen Kontrollen der Wasserschutzpolizeien Germersheim und Trier, der Fischereibehörden und weiterer Einsatzkräfte an Rhein, Mosel und Saar wurden zahlreiche Verstöße gegen fischerei-, tierschutz- und naturschutzrechtliche Vorschriften festgestellt.

Insgesamt wurden 64 Kontrollen durchgeführt. Dabei wurden unter anderem sieben Verstöße gegen fischereirechtliche Vorschriften, vier Verstöße gegen das Tierschutzgesetz sowie vier Ordnungswidrigkeiten festgestellt. Mehrfach wurden Personen ohne erforderlichen Fischereischein oder Erlaubnisschein sowie mit zu vielen Handangeln angetroffen. Ein Schwerpunkt lag zudem auf dem tierschutzgerechten Umgang mit gefangenen Fischen.

Darüber hinaus stellten die Einsatzkräfte Verstöße gegen naturschutzrechtliche Bestimmungen, das Wasserstraßengesetz sowie Vorschriften der Freizeitschifffahrt fest. Damit umfassten die Kontrollen neben dem Fischereirecht auch weitere für den Schutz der Gewässer und die Sicherheit auf den Wasserstraßen relevante Bereiche.

Neben der Ahndung festgestellter Verstöße steht auch die Prävention und Aufklärung im Mittelpunkt der gemeinsamen Kontrollen. Anglerinnen und Angler sowie weitere Nutzer der Gewässer wurden vor Ort über die geltenden Vorschriften und einen verantwortungsvollen Umgang mit Natur und Tier informiert.

Die beteiligten Behörden wollen ihre Zusammenarbeit auch künftig fortsetzen. Gemeinsame, behördenübergreifende Kontrollen ermöglichen es, die jeweiligen Fachkompetenzen zu bündeln und die Einhaltung der geltenden Vorschriften an den Gewässern konsequent zu überwachen.

Rückfragen bitte an:

Polizeipräsidium Einsatz, Logistik und Technik

WSP-Station Germersheim
Telefon: 07274 - 9467-0

oder
Polizeipräsidium Einsatz, Logistik und Technik
Abteilung Wasserschutzpolizei
Telefon: 06131-65 83023
E-Mail: ppelt.wsp.pressestelle@polizei.rlp.de
www.polizei.rlp.de

Pressemeldungen der Polizei Rheinland-Pfalz sind unter Nennung der Quelle zur Veröffentlichung frei.